

Presse-Information
Rallye Dakar 2020
17. Januar 2020

Rallye Dakar 2020 – Carlos Sainz triumphiert zum dritten Mal bei der Dakar und beschert MINI den fünften Gesamtsieg.

- **Rekordgewinner Stéphane Peterhansel rundet als Dritter die starke Vorstellung des MINI JCW Buggy ab.**
- **MINI Fahrzeuge holen neun der insgesamt zwölf Etappensiege, Sainz und Peterhansel jeweils viermal Tagesbester.**
- **Sieben der neun gestarteten MINI Fahrzeuge erreichen bei der Premiere in Saudi-Arabien nach 7.500 Kilometern das Ziel, vier davon in den Top-10.**

München. Carlos Sainz (ESP) und sein Beifahrer Lucas Cruz (ESP) haben zum dritten Mal nach 2010 und 2018 die Rallye Dakar gewonnen und MINI den insgesamt fünften Gesamtsieg bei der legendären Langstrecken-Rallye beschert. Für MINI und MINI Motorsport-Partner X-raid war es der erste Erfolg nach der gemeinsamen Siegesserie von 2012 bis 2015. Die beiden Spanier setzten sich im MINI John Cooper Works Buggy bei der Dakar-Premiere in Saudi-Arabien nach rund 7.500 Kilometern mit einem Vorsprung von 6:21 Minuten gegen Vorjahressieger Nasser Al-Attiyah (QAT) durch.

Den starken Auftritt der beiden MINI JCW Buggy rundeten Dakar-Rekordsieger Stéphane Peterhansel (FRA) und Beifahrer Paulo Fiuza (POR) als Dritte mit einem Rückstand von 9:58 Minuten auf Sainz und Cruz ab. Beide Crews im MINI JCW Buggy feierten jeweils vier Tagessiege, insgesamt gingen neun von zwölf Etappensiegen an MINI Fahrzeuge, nachdem Vaidotas Zala (LTU) / Saulius Jurgelenas (LTU) in einem MINI JCW Rally am Eröffnungstag den ersten Dakar-Etappensieg auf arabischem Boden gefeiert hatten.

Sieben der neun gestarteten MINI Crews erreichten am Ende das Ziel in Al-Quiddia (KSA), vier davon in den Top-10. Orlando Terranova (ARG) und Bernardo ‚Ronnie‘ Graue (ARG) belegten im allradgetriebenen MINI JCW Rally Rang sechs und feierten insgesamt drei Top-3-Plätze in den Tageswertungen. Lokalmatador Yasir Seaidan (KSA) und Beifahrer Alexey Kuzmich (RUS) fuhren auf Position neun und belegten bei der Abschlussetappe einen sehr guten zweiten Rang. Jakub ‚Kuba‘ Przygonski (POL) und Beifahrer Timo Gottschalk (GER) hatten ihre Hoffnungen auf eine Spitzenplatzierung schon am ersten Tag begraben müssen, als sie wegen technischer

Probleme sechs Stunden Zeit verloren hatten. Am Ende kamen sie mit einem Rückstand von 8:35:18 Stunden auf Position 19.

Bei der insgesamt 40. Auflage der Rallye Dakar lagen MINI Fahrzeuge nach jeder der zwölf Etappen an der Spitze der Gesamtwertung. Nach dem Auftakterfolg von Zala und Jurgelenas wechselte die Gesamtführung auf der zweiten Etappe zu Terranova und Graue, bevor Sainz und Cruz mit ihrem ersten Tagessieg auf der dritten Etappe das Kommando übernahmen und die Spitzenposition danach nicht mehr abgaben.

Stimmen zur Rallye Dakar 2020:

Carlos Sainz

„Ich bin sehr, sehr glücklich. In diesem Ergebnis stecken so viele Anstrengungen, viel körperliches Training, viel Testarbeit mit dem Team. Das Rennen war großartig für uns Fahrer, aber man musste sehr hart arbeiten, direkt vom ersten Tag an. Das kann man sich kaum vorstellen, aber es war von Anfang an eine Vollgas-Rallye. Und jetzt möchte ich den Erfolg einfach nur genießen.“

Stéphane Peterhansel

„Für mich war es irgendwie eine seltsame Dakar. Wir haben in letzter Minute entschieden, den Beifahrer zu tauschen, und sind dann mit Paulo Fiuza direkt ins Rennen gegangen. Mit dem Ergebnis bin ich zufrieden, wir sind Dritter geworden, was zu Beginn noch nicht zu erwarten war. Die Jungs an der Spitze waren sehr schnell und haben in der Navigation keine Fehler gemacht. Wir haben das erreicht, was für uns möglich war.“

Bernd Körber – Leiter Marke MINI

„Ich gratuliere im Namen der gesamten MINI Familie Carlos Sainz, Lucas Cruz und dem Team X-raid sehr herzlich zum Gewinn der Rallye Dakar 2020 und beglückwünsche gleichzeitig Stéphane Peterhansel und Paulo Fiuza zum Podiumsplatz. Leider steht dieser Erfolg im Schatten der tragischen Unfälle von Paulo Gonçalves und Edwin Straver, die uns alle sehr betroffen gemacht haben. Wir wünschen den Angehörigen viel Kraft und Edwin Straver alles Gute für seine Genesung. Unsere Fahrer und das Team X-raid haben bei der Premiere der Rallye in Saudi-Arabien hervorragende Leistungen gezeigt und sich für die harte Arbeit in der Vorbereitung belohnt. Der MINI John Cooper Works Buggy hat sich auf dem sehr anspruchsvollen und bisher unbekannten Terrain als schnell und zuverlässig erwiesen. Der insgesamt fünfte Dakar-Gesamtsieg für MINI und der erste seit 2015 ist für uns alle etwas ganz Besonderes.“

Sven Quandt – CEO X-raid

„Wir sind absolut überwältigt von diesem super Teamergebnis. Platz eins und drei haben wir nicht erwartet. Es war ein fantastisches Rennen, das von vielen Kämpfen um die Spitze geprägt war. Carlos und Stéphane haben einen überragenden Job gemacht. Die Performance unserer MINI JCW Flotte war absolut spitze. Wir freuen uns, nach so vielen Jahren des Kämpfens endlich wieder die Dakar mit unseren MINI Fahrzeugen gewonnen zu haben. Am Ende vier MINI in den Top-10 und sieben in den Top-20 zu platzieren, zeigt unsere Zuverlässigkeit. Danke an unsere Mitarbeiter und an alle, die an uns geglaubt und uns unterstützt haben – besonders MINI und unsere Partner.“

Für weitere Informationen über die Dakar 2020 besuchen Sie [hier](#) die Homepage des Veranstalters.

Rallye Dakar 2020: Endergebnisse der MINI Teilnehmer

Pos	Fahrer	Beifahrer	#	MINI	Team	Zeit
1.	Carlos Sainz (ESP)	Lucas Cruz (ESP)	305	MINI JCW Buggy	Bahrain JCW X-raid Team	42:59:17
3.	Stéphane Peterhansel (FRA)	Paulo Fiuza (POR)	302	MINI JCW Buggy	Bahrain JCW X-raid Team	+0:09:58
6.	Orlando Terranova (ARG)	Bernardo Graue (ARG)	311	MINI JCW Rally	X-raid MINI JCW Team	+1:12:15
9.	Yasir Seaidan (KSA)	Alexey Kuzmich (RUS)	324	MINI JCW Rally	Race World Team	+3:42:17
14.	Aleksandr Dorosinsky (RUS)	Oleg Uperenko (LAT)	355	MINI ALL4 Racing	X-raid MINI JCW Team	+5:07:06
17.	Denis Krotov (RUS)	Dmitry Tsyro (UKR)	323	MINI JCW Rally	MSK Rally Team	+7:38:01
19.	Jakub Przygonski (POL)	Timo Gottschalk (GER)	303	MINI JCW Rally	Orlen X-raid Team	+8:35:18
tbc	Vaidotas Zala (LTU)	Saulius Jurgelenas (LTU)	319	MINI JCW Rally	Agrorodeo	tbc
DNF	Vladimir Vasilyev (RUS)	Vitaly Yevtyekhov (UKR)	317	MINI JCW Rally	X-raid G-Energy	

Medienkontakt.

Leitung BMW Group Design-, Innovations- & Motorsportkommunikation
Benjamin Titz
Telefon: +49 (0)179 – 743 8088
E-Mail: Benjamin.titz@bmw.de

MINI MOTORSPORT-KOMMUNIKATION



MINI Motorsport-Kommunikation

Matthias Schepke

Telefon: +49 (0)151 – 601 90450

E-Mail: matthias.schepke@bmw.de

Medien-Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

MINI Motorsport im Netz.

Facebook: www.facebook.com/bmwgroupsports